

14. Juli

Leiter:
Chelle

052 - 242 18 32

Anmeldung für
alle bis 12.7.

0748 mit SBB nach Elgg (Winterthur an 0821/ab 0844, Elgg an 0858) 35
Wanderung: Elgg - Farenbachtobel - Schümberg -
Schauenberg - Pt 891.6 - Schwändi -
Girenbad
Wanderzeit: 2 3/4 Std
1300 ME Hotel Girenbad
Girenbad PTT ab 1537
Winterthur an 1617
" SBB ab 1639
Schaffhausen an 1713

Bericht über die Wanderung vom 14.7.95

19 Teilnehmer. Leiter Chelle.

Zwei Dinge waren es, welche die Teilnehmerzahl dieser Wanderung etwas schmälerten. Am Tage zuvor war in Baden der treue Träf bestattet worden, und einigen war aus diesem Grunde ein erneutes Unterwegssein zu viel. Und bei der Betrachtung des angekündigten Wanderungsprofils hatten einige andere wohl doch das Gefühl, die 483 Meter Steigung schlugen sicher etwas sehr zu Buche. Wer aber mitgekommen ist, konnte sich überzeugen, dass die Höhendifferenz sich sehr schön verteilt, und dass der Weg viele schattige Partien aufweist. Ausserdem wurden zwei ausgiebige Marschhalte eingestreut, der erste in der Guwihlmühle mit freigewählter Tranksame und der zweite an einem Waldrand 110 Meter unterhalb des Gipfels, mit „Château Vuflens“, von der Frau des Wanderleiters gekühlt an Ort und Stelle gebracht.

So erreichten alle in bester Verfassung den Gipfel des Schauenbergs, der wenigstens eine Auswahl seiner gelegentlich überwältigenden Aussicht bot. Freund Spatz war geradezu begeistert von der Demonstration seiner eigenen Leistungsfähigkeit, die er gerade erbracht hatte. Die Aufstiegsroute durch das Farenbachtobel bietet übrigens durchaus für Schaffhauser Verhältnisse ungewohnte und interessante Einblicke.

Der gemütliche Weg zum Gyrenbad war dann ein sanfter Spaziergang. In der Wirtschaft war nach des Leiters Meinung das Essen ganz gut, aber nicht so optimal wie gewöhnlich. Den Getränken wurde aber in hohem Masse zugesprochen, und nur eine ganz grosszügige Spende von Nett brachte die Quote auf ein recht tiefes Niveau hinunter.

Rückfahrt des Hauptarstes mit dem Postauto um 15.37 direkt nach Winterthur.

Wanderung 14. Juli 95, Leiter Chelle (Elgg-Girenbad)

"S Gyrebad

lyt zwor uf Zürcher Breitegrad,

stot aber, währschaft und probat,

au für Schaffh~~u~~user Wanderer parat,

wie scho de Rüeбли (27.8.1993) gsaat hät und de Chelle wider saat,

und zwor mit Recht. Denn s Gyrebad

isch jederzyt en Wanderings-Endzyl und ^{an}Esszyl-Kandidat."

Chi les fi chon fures

Hone